

Vernetzt, aber auch verbunden?

Communities im Zeitalter von KI

Isabell Grundschober
Department für Weiterbildungsforschung & Bildungstechnologie
Universität für Weiterbildung Krems

Alumni-Tag der UWK 2026

Interreg
Slovakia – Austria
Co-funded by the European Union

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Vernetzt, aber auch verbunden?

Mitglied sein nocht kein Garant dafür, dass man sich zugehörig fühlt, gemeinsam lernt, "dabei ist".

Mitglieder haben ist noch kein Garant dafür, dass die Community "lebendig" und Personen sich beteiligten.

Das sind "Probleme", die bisher auch schon bestanden.
Nun kommt KI dazu, der Kommunikation und Interaktion beeinflusst.

Was braucht es für "lebendige" Communities im Zeitalter von KI? Und welche Aspekte von Communities werden immer wichtiger?

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Workshop Ablauf

01. **Was verstehen wir unter einer Community?**
Worum geht's und was sind Vorteile von Communities?

02. **Communities und Verbundenheit**
Impuls und Analyse von Communities

03. **Wendepunkt KI?**
Was macht KI mit unserer Sozialität? Und was bedeutet das für Communities?

04. **Prinzipien für lebendige Communities mit und trotz KI**
Fallarbeit und gemeinsame Entwicklung von Prinzipien

01.

Was verstehen wir unter einer Community?

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Gründe, die uns zusammenbringen

Eine Community ist eine Gemeinschaft von Menschen, die Folgendes teilen miteinander teilen:

- Einen Ort (z.B. Verein für Dorferneuerung)
- Eine soziale/biographische Position oder Lebensphase (z.B. Alumni-Club)
- eine geteilte Identität (z.B. Kultur, Ethnie, Religion,...)
- ein Schicksal (z.B. Katastrophe oder Erkankung)
- Interesse (z.B. Sport, Buchklub, spezielles Thema, etc.)
- Praxis (z.B. Feuerwehr, Arbeitsgruppe, etc.)

Eigene Synthese auf Basis von Bacq et al. (2022) und Vanderstichelen et al., (2022)

Mitglied sein, also vernetzt sein, heißt nicht automatisch, dass man sich "verbunden" fühlt.

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Eine Community, also eine **Gemeinschaft**, kann **vor Ort, digital oder hybrid** existieren.

Entscheidend ist nicht das Medium, sondern was Menschen verbindet und wie sie miteinander interagieren.

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Welche Communities fallen Ihnen ein?
Vielleicht sind Sie ja Mitglied/Teilnehmerin?
Oder kennen Sie kennen die Community "von außen"?

Kann gerne offline/online/gemischt sein!



Was kann eine Community leisten? Was sind die Vorteile?



Communities können ...

- **Zugehörigkeit** und soziale Verbundenheit schaffen
- Unterstützung und **Ressourcen** zugänglich machen
- **Wohlbefinden** fördern
- **Teilhabe** und **kollektive Handlungsfähigkeit** ermöglichen
- **gemeinsame Problembewältigung**
- **Lernen, Wissensaustausch, Innovation** unterstützen
- **Gesellschaftliche Veränderung** unterstützen

(Stewart & Townley, 2020; Bacq et al., 2022; Vanderstichelen et al., 2022, Wenger-Trayner&Wenger-Trayner, 2020)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

02.

Community und Verbundenheit

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Reise in die Vergangenheit...

Mit Henri & Pudelko zu den Communities im Jahr 2003:

- Chats,
- Foren,
- E-Mail Verteiler

Forschende evaluierten virtuelle Communities und waren teilweise **enttäuscht über deren „Produktivität“** bzw. die beobachteten Lern- und Aktivitätsergebnisse.

ABER: **Nicht jede virtuelle Community ist für jeden Zweck gedacht...**

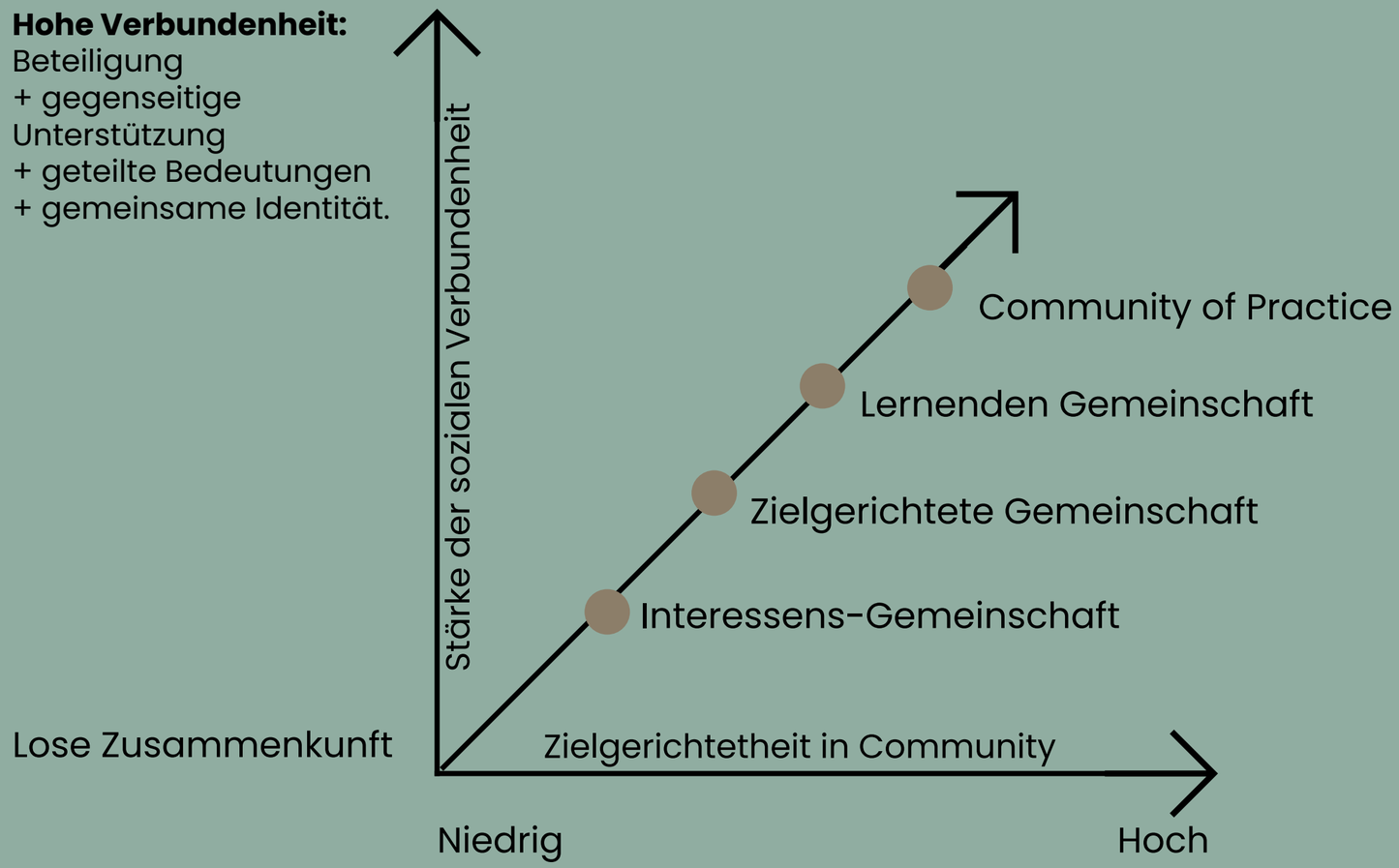


Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Wie verbunden ist eine Community?

Es kommt auf den Zweck an, wie verbunden man sicht fühlt - oder nicht! (Henri & Pudelko, 2003)

Hohe Verbundenheit:
Beteiligung
+ gegenseitige Unterstützung
+ geteilte Bedeutungen
+ gemeinsame Identität.



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

"Communities of Practice are groups of people who

- **share a concern, a set of problems, or a passion** about a topic,
- and who **deepen their knowledge** and expertise in this area
- by **interacting on an ongoing basis**. "

Wenger, McDermott, Snyder (2002)

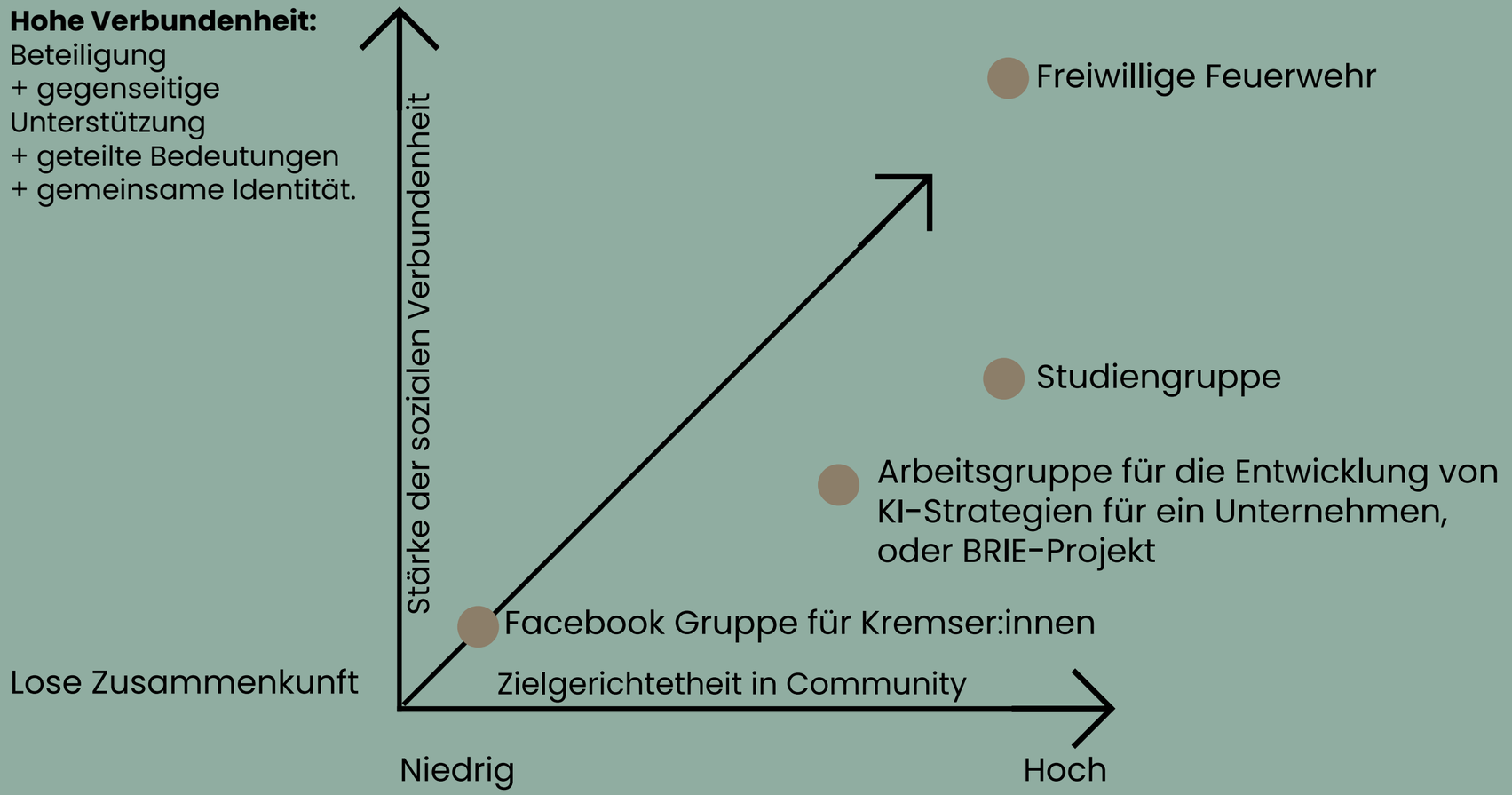


Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Wie verbunden ist eine Community?

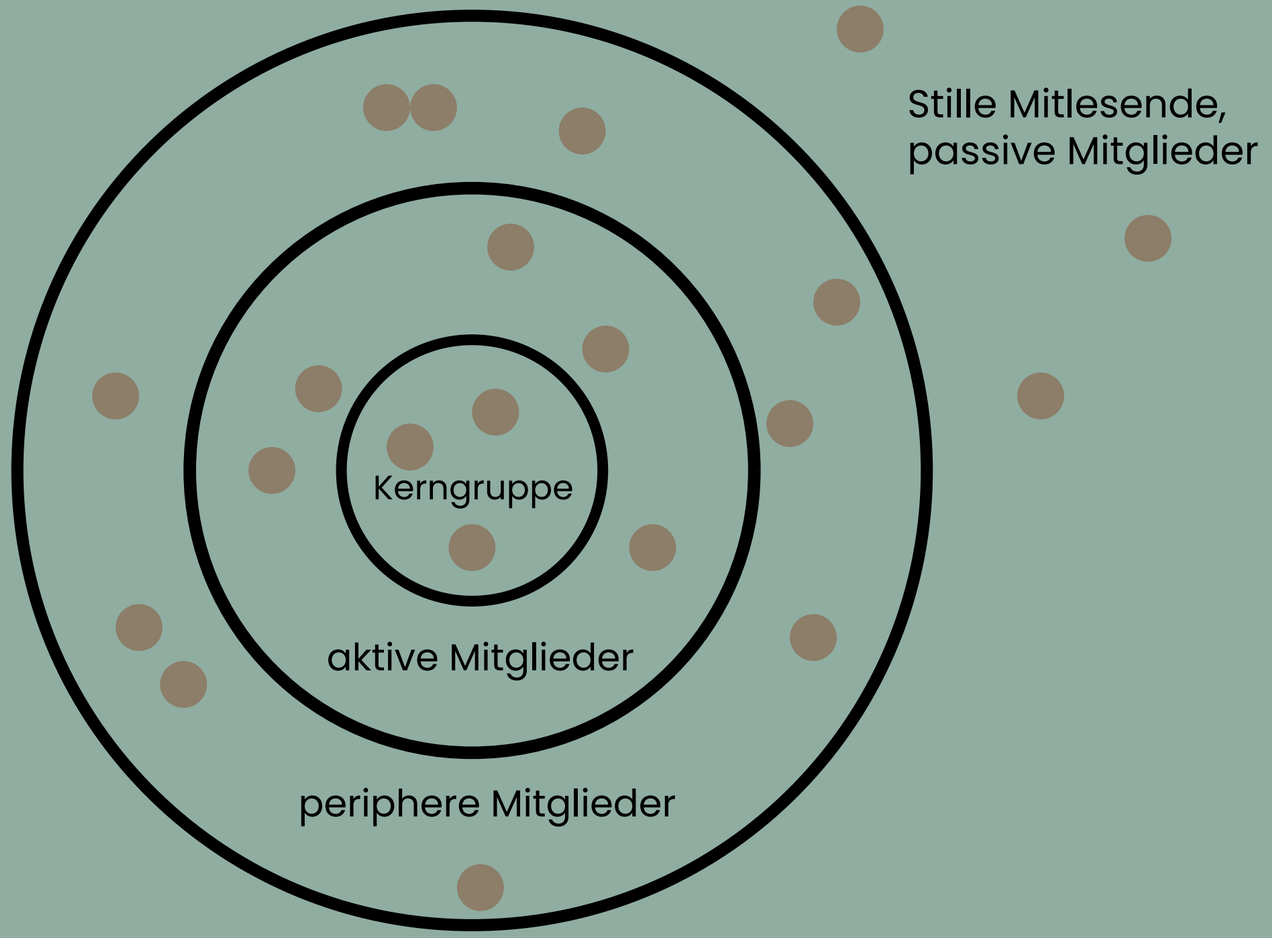
Es kommt auf den Zweck an, wie verbunden man sicht fühlt - oder nicht! (Henri & Pudelko, 2003)

Hohe Verbundenheit:
Beteiligung
+ gegenseitige Unterstützung
+ geteilte Bedeutungen
+ gemeinsame Identität.



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Beteiligungs-Formen in Communities



(Wenger, McDermott, Snyder, 2002)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Von der Theorie in die Praxis:

Was macht es heute schwierig, eine Community lebendig zu halten?

Kann gerne offline/online/hybride Community sein!

Was sind Ihre Erfahrungen?

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Wie kann eine Community lebendig bleiben?

Diese Bedingungen fördern Interaktion und Beteiligung.

1. **Entwicklung** zulassen (neue Ziele, Aktivitäten, etc. - **mitdenken: KI!)**
2. Unterschiedliche **Beteiligungsformen** ermöglichen (auch z.B. "passive" Teilnahme)
3. **Innen- und Außenperspektiven** verbinden (Betriebsblindheit verhindern)
4. Unterschiedliche **öffentliche und private Räume** schaffen (unterschiedliche große Austauschrunden)
5. Erkennbaren **Nutzen** schaffen und kommunizieren (**mitdenken: Nutzen in Zeiten von KI!**)
6. **Vertrautheit** und **neue Impulse** ausbalancieren: Klare Strukturen aber auch Neues!
7. Einen **Rhythmus** etablieren: Weder zu viel, noch zu wenig Aktivitäten

(Wenger, McDermott, Snyder, 2002)




Interreg
Co-funded by
the European Union
Slovakia – Austria
Building Regional
Innovation Ecosystems
Mit
Hackathons
Gemeinschaft
fördern und
pflegen!

"Eintritt" in ortsgebundene Community durch Buddy System





AFU: Aktivitätsbörse für den Un-Ruhestand

Community Interaktion in Gemeinde stärken durch Gamification



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

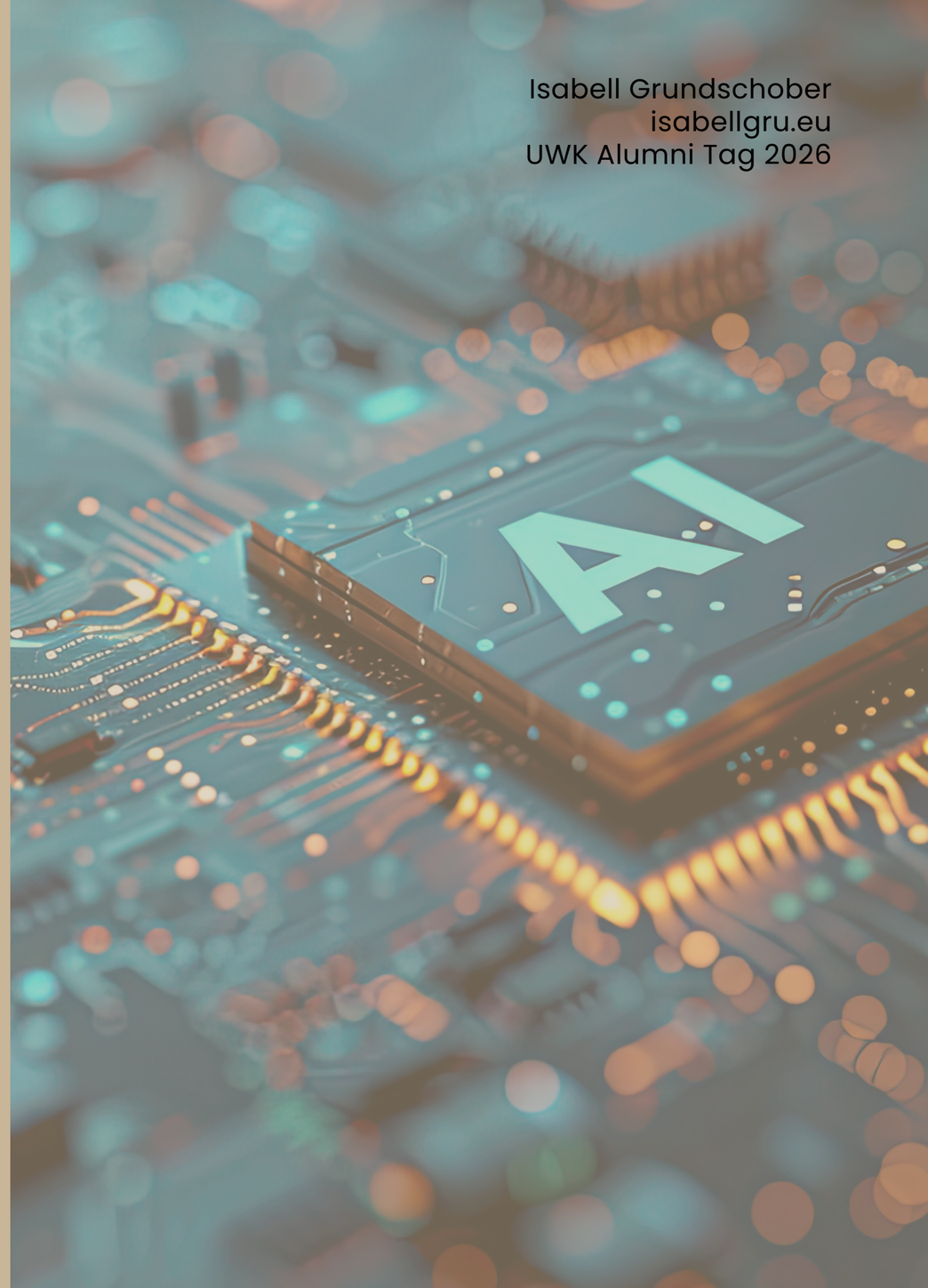
Wann wird aus Interaktion Verbundenheit?

Interaktion und Beteiligung in der Community sind eine gute Basis für Verbundenheit, aber nicht ausreichend.
Es braucht darüber hinaus:

- **Gemeinsam etwas Bedeutsames tun:** Menschen beschäftigen sich mit realen Fragen oder Problemen, die ihnen tatsächlich wichtig sind. (Pyrko et al., 2017)
- **Wechselseitiges Engagement/Gegenseitigkeit:** Mitglieder tun etwas miteinander, beeinflussen einander und entwickeln gemeinsam Bedeutungen und Praxis. (Pyrko et al., 2017)
- **Zugehörigkeit & Bedeutung füreinander:** Menschen erleben: "Ich gehöre dazu, ich bin für die Gruppe relevant und andere sind für mich da." (Stewart & Townley, 2020)
- **Vertrauen & sicherer Raum:** Mitglieder können sich offen einbringen, Fragen stellen und Unsicherheit zeigen. (Niccolini et al., 2022)
- **Gemeinsame Identität:** Aus „ich und die anderen“ kann ein „wir“ entstehen. Psychologisch bedeutsame Gruppenmitgliedschaft ermöglicht gemeinsame Bedeutung, Unterstützung und kollektive Wirksamkeit. (Haslam et al., 2022)
- **Gemeinsame Erfahrungen, Normen und Routinen über Zeit:** Wiederholte Interaktion schafft geteilte Bedeutungen, Geschichten und Erwartungen (Stewart & Townley, 2020; Pyrko et al., 2017)

03.

Wendepunkt KI?



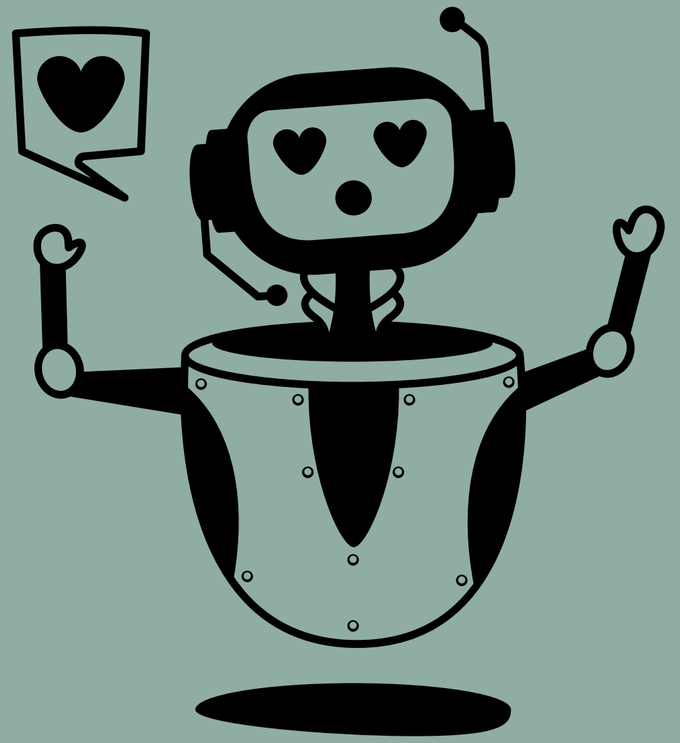
Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Was kann KI gut?

Funktionen, die für Menschen und Communities nützlich sind.

- Informationen und expliziertes Erfahrungswissen wird sofort abrufbar.
- Sofortiges Feedback bzw. Rückmeldung bzw. Lösung von Problemen
- Schnelle Verarbeitung von Texten, Daten, etc.
- Schnelle Erstellung von Texten, Grafiken, Videos, Bildern, etc.



Was kann KI NICHT gut?

Funktionen, die nur Menschen oder Communities gut erfüllen können.

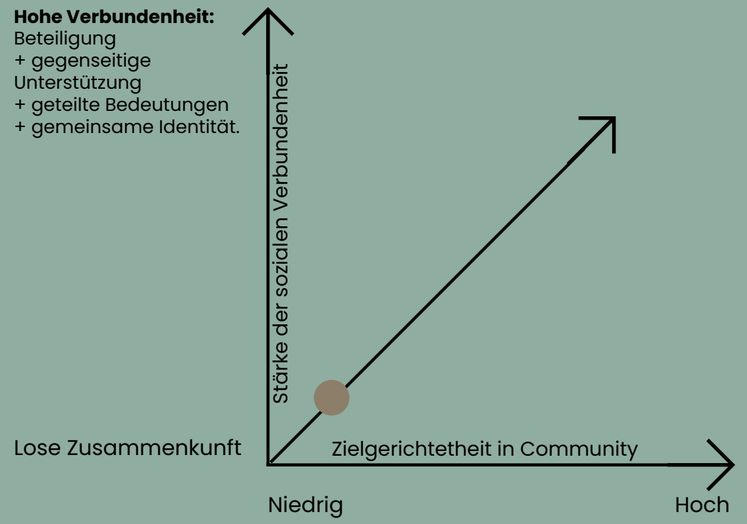
- Zugehörigkeitsgefühl
- Perspektiven gewinnen
- Soziale Kompetenz erwerben, Resilienz üben
- Gemeinsame Praxis entwickeln

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Beispiel Stack Overflow

- **Online-Wissenscommunity** für Softwareentwicklung: Nutzer:innen stellen konkrete Fragen zu Programmierproblemen, beantworten Fragen anderer und nutzen bereits dokumentierte Lösungen.
- **Frage stellen → Lösung bekommen. Problemlösung ist die Hauptinteraktionsform.**
- **Nach der Einführung von ChatGPT:** Rückgang um ungefähr eine Million Besuche pro Tag beziehungsweise rund 12 % gegenüber dem erwartbaren Verlauf ohne ChatGPT. Auch weniger Fragen auf Stack. Besonders neuere/weniger erfahrene Nutzer:innen beteiligen sich weniger.
- **Die verbleibenden Fragen werden komplexer.** Einfache, gut von ChatGPT beantwortbare Fragen verschwinden besonders stark.

(Burtch et al., 2024)

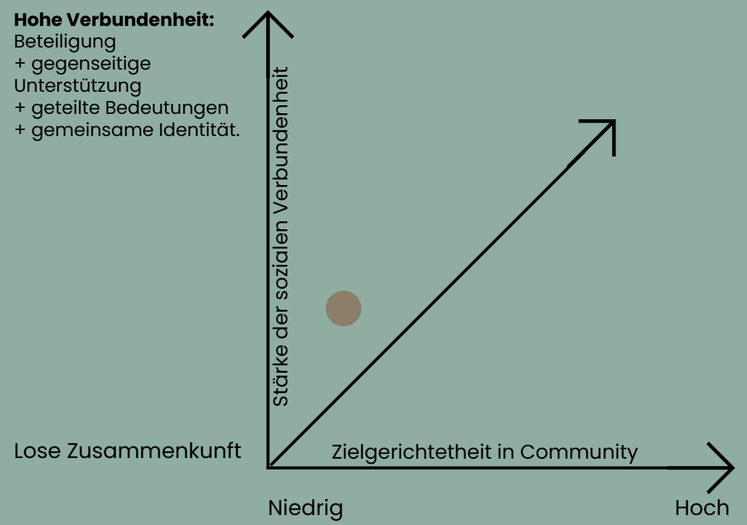


Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Beispiel Reddit Developer Communities

- **Reddit:** Plattform mit themenspezifischen Foren („Subreddits“)
- **In Developer-Subreddits:** Austausch über Programmiersprachen, Probleme, Erfahrungen und Meinungen. **Problemlösung ist eine von mehren Interaktionsforms.**
- diskutieren → austauschen → Zugehörigkeit erleben
- stärker **sozial geprägt** als Stack Overflow
- nach ChatGPT **kein messbarer Rückgang der Posting-Aktivität**
- **mögliche Erklärung:** Die soziale Funktion der Community ist schwerer durch KI zu ersetzen

(Burtch et al., 2024)



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Frage 1:

Was ist die **Funktion** der Community? Die Kernfunktion?

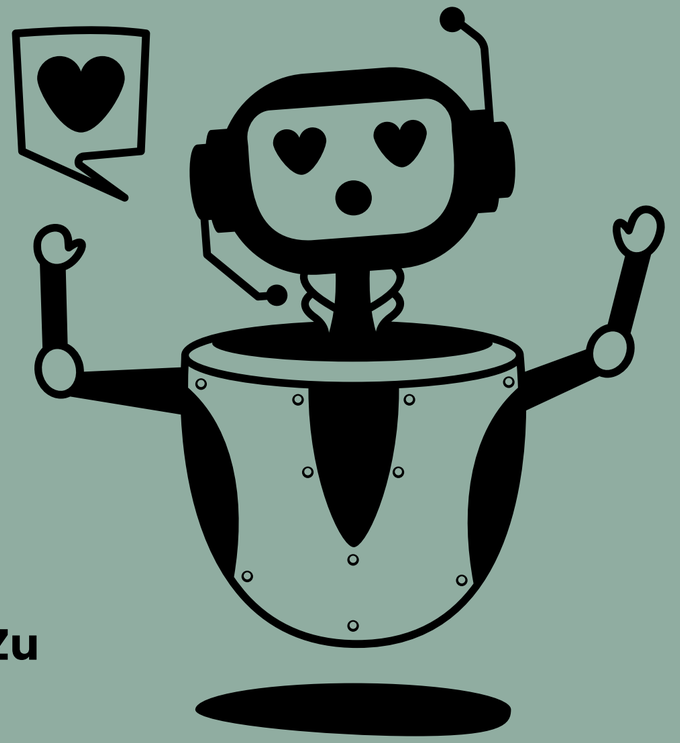
Lässt sich die Funktion **durch KI ersetzen**?

Beispiel
Alumni- Club

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Vermenschlichung der Maschine

Warum erleben wir KI überhaupt als sozialen Akteur?



Chatbots & Sprachassistenten nutzen menschlich anmutende Elemente:

1. **Sprache:** "Ich"-Form, empathisch wirkende Antworten.
2. **Stimme & Avatar:** warme Stimmlagen, Namen, Gesichter
3. **Gesprächsstruktur:** Bestätigungsphrasen ("Verstehe", "Das klingt interessant"), Empathie, Humor, etc.
4. Wahrgenommene Agency / **stabile Identität**
5. **Personalisierung und Erinnerung** können **Kontinuität** erzeugen: "Die KI kennt mich"

Physische Verkörperung ist dafür nicht unbedingt notwendig. Im Gegenteil: **Zu Menschen-ähnlich wirkt "gruselig" (Uncanny)**

Diese Elemente sind kein Zufall, sondern UX-/HCI-Design. KI wird **nicht mehr als Werkzeug** wahrgenommen, sondern als **sozialer Interaktionspartner.**

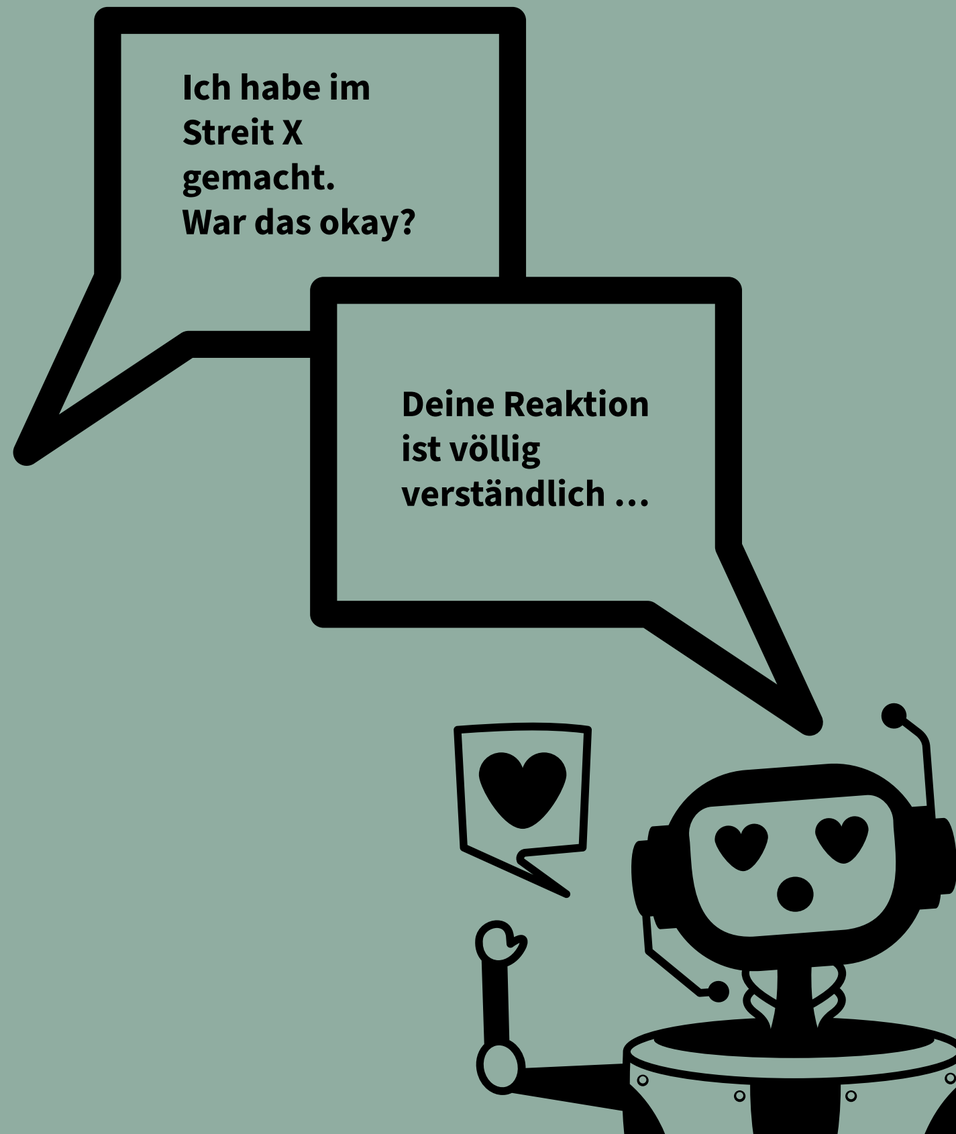
(Maeda & Quan-Haase, 2024; Borup, 2025; Kirk et al., 2025)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Wenn KI uns gefallen will

Wie verhält sich KI als „soziale Interaktionspartner“?

- Sycophancy = **übermäßige Zustimmung, Bestätigung**
- KI bestätigt nicht nur explizite **Meinungen,** sondern **auch Handlungen**, **Perspektiven und Selbstbild**
- problematische Framings werden teilweise **nicht hinterfragt**
- KI-Modelle bestätigen Nutzer:innen häufiger als Menschen.
  (Cheng et al., 2025)



Was passiert, wenn ein sozial wirkender Interaktionspartner uns gleichzeitig besonders häufig bestätigt?

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

KI-Chatbots können **Einsamkeit** kurzfristig **lindern** und emotionale Unterstützung zugänglicher machen.

Sie können aber zugleich **soziale Isolation und Abhängigkeit** verstärken, wenn sie menschliche Beziehungen ersetzen statt ergänzen.

(Shelmerdine & Nour, 2025)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Konsequenzen für Vertrauen und menschliche Beziehungen

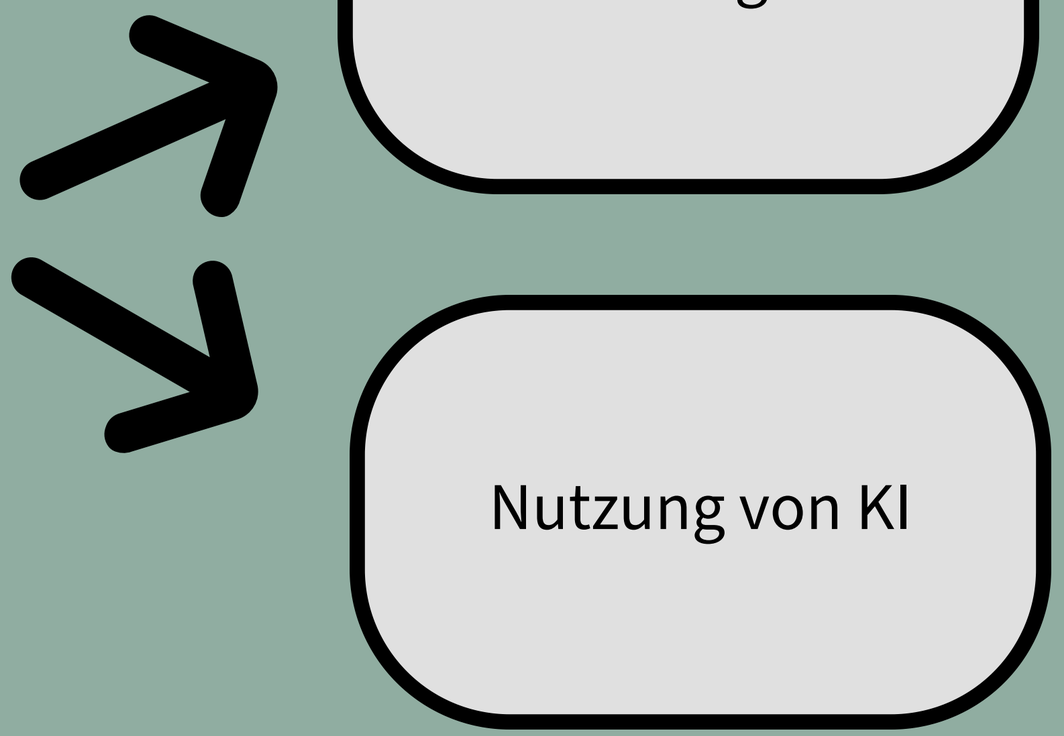
- **Einseitige / parasoziale Beziehung:** KI kann als sozialer Beziehungspartner wahrgenommen werden, auch ohne tatsächliche Gegenseitigkeit.
- **Höhere wahrgenommene Qualität und mehr Vertrauen:** Bestätigende KI wird positiver bewertet und stärker vertraut. Vertrauen unverhältnismäßig/falsch "kalibriert".
- **Höhere Wiederverwendungsabsicht:** Nutzer:innen wollen eine bestätigende KI eher erneut konsultieren.
- **Stärkere Selbstbestätigung:** Nutzer:innen fühlen sich nach sycophantischen Antworten stärker „im Recht“.
- **Weniger Beziehungsreparatur:** geringere Bereitschaft, sich zu entschuldigen, eigenes Verhalten zu ändern oder einen Konflikt aktiv zu reparieren.

(Maeda & Quan-Haase, 2024; Kirk et al., 2025; Cheng et al., 2026)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

KI kann **soziale Verbindung unterstützen** oder menschliche **Beziehungen verdrängen.**

Entscheidend ist, ob sie als **Brücke oder als Ersatz** fungiert.



(Shelmerdine & Nour, 2025; Vannoy et al., 2026)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Frage 2 – Entwicklung:

Wie müsste KI gestaltet sein, damit sie Menschen wieder zur Community hinführt, statt sie von ihr wegzuziehen?

Empfehlungen für KI Entwicker:innen

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

KI als Brücke: Wie müsste KI gestaltet werden?

- **Community-Wissen sichtbar machen:** KI-Antworten mit Originalbeiträgen aus der Community verknüpfen.
- **Menschen hinter dem Wissen zeigen:** Autor:innen, Bewertungen, Kommentare und andere soziale Hinweise sichtbar machen.
- **Mehrere Perspektiven erhalten:** Nicht nur eine KI-Antwort präsentieren, sondern unterschiedliche Lösungswege aus der Community zugänglich machen.
- **Zur Community zurückführen:** KI soll den Zugang erleichtern, aber weiterführende Diskussion und Zusammenarbeit in der Community ermöglichen.

KI nicht nur mit Community-Wissen füttern, sondern die Community dahinter sichtbar halten.
(Wang et al., 2026)

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Frage 3 – Nutzung:

Wie kann eine Community KI nutzen, damit ihre soziale Praxis gestärkt wird?

Empfehlungen für (Kern-) Mitglieder

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

KI als Brücke: Wie müsste KI genutzt werden?

- **Einstieg Erleichtern:** Chatbot gibt Orientierung und Erklärungen zu Themen, Regeln und laufenden Diskussionen oder Events.
- **Sprachliche Barrieren abbauen:** Übersetzen, vereinfachen oder sprachlich überarbeiten, damit mehr Personen teilnehmen können.
- **Organisationsassistent:** Automatische Reminder für Events, Erstellung von Plänen, Protokolle zu Sitzungen, etc.
- **Community-Wissen bündeln:** Lange Threads, Treffen oder Diskussionen zusammenfassen und unterschiedliche Sichtweisen sichtbar machen.

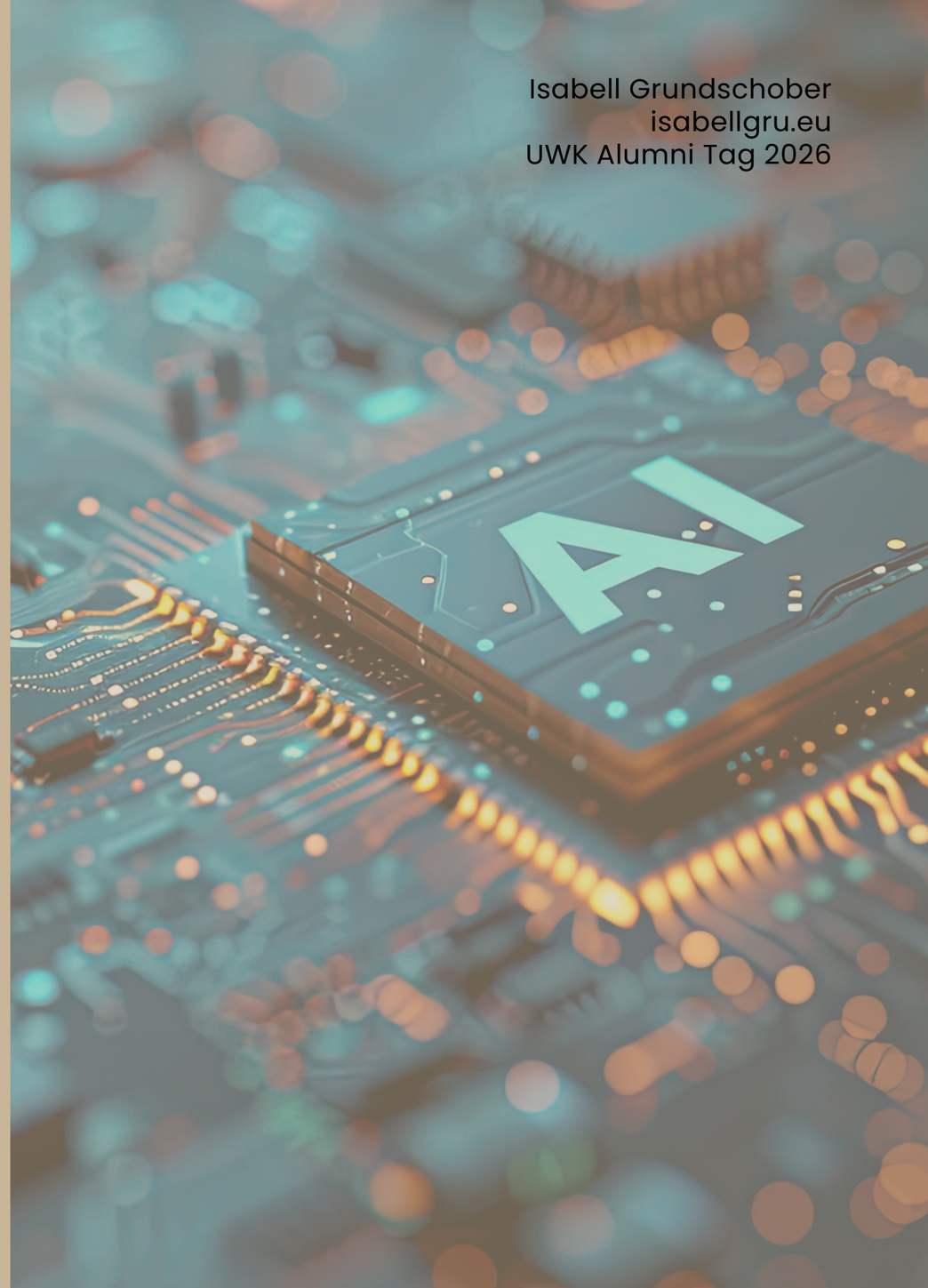
KI nicht als Ersatz für Austausch nutzen, sondern als Vorbereitung, Unterstützung und Brücke zu menschlicher Interaktion.

(Wang et al., 2026)

04.

Prinzipien für Communities im Zeitalter von KI

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026



Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Wie müsste Community in Zeiten von KI gestaltet werden?

Wählen Sie eine konkrete Community, die mindestens eine Person in der Gruppe gut kennt. Betrachten Sie gemeinsam, wie KI diese Community verändern könnte:

1. Was könnte KI übernehmen? Welche bisherigen Funktionen oder Aufgaben der Community könnten auch durch KI erfüllt werden?
2. Was könnte KI ermöglichen? Wo könnte KI Beteiligung, Austausch oder Zugang unterstützen?
3. Was wird dadurch für die Community besonders wichtig? Was sollte die Community bewusst leisten oder gestalten und warum?

Zum Abschluss: Formulieren Sie daraus ein Gestaltungsprinzip für Ihre Community in Zeiten von KI. Was sollte Ihre Community besonders beachten?

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Weiterdenken: Digitale Lern- und Bildungsräume gestalten

Certificate Program · 15 ECTS · 2 Semester · berufsbegleitend · Blended Learning
Wie können digitale Lernräume so gestaltet werden, dass Technologie, Kollaboration und unterschiedliche Lernbedürfnisse sinnvoll zusammenspielen?

Modul 1: Gestaltung und Analyse von Lehr- und Lernprozessen · 6 ECTS
- Learning Analytics · 3 ECTS
- Gestaltung und Produktion von Lehr-Lern-Szenarien unter Berücksichtigung von Diversität · 3 ECTS

Modul 2: Technologien für das Lehren und Lernen · 9 ECTS
- KI für personalisiertes Lernen · 3 ECTS
- Design und Umsetzung kollaborativer Lehr-Lern-Szenarien · 3 ECTS
- AR und VR für immersives Lernen · 3 ECTS



Wer digitale Räume nicht nur nutzen, sondern bewusst gestalten möchte, kann hier weiterlernen.

Start: **21.10.2026** - noch bis 19.10.2026 anmelden bei **oxana.schabasser@donau-uni.ac.at**



Mehr zum Thema Hackathon am Beispiel der regioWERKSTATT

bitly

Interreg

Slovakia – Austria

Co-funded by the European Union

Danke!

Bleiben wir in Kontakt:

Isabell Grundschober
Vortragende und Lehrende am Department für Weiterbildungsforschung und Bildungstechnologie,
Universität für Weiterbildung Krems
isabellgru.eu
isabellgrundschober@donau-uni.ac.at

University for
Continuing
Education Krems

Isabell Grundschober
isabellgru.eu
UWK Alumni Tag 2026

Literatur

Bacq, S., Hertel, C., & Lumpkin, G. T. (2022). Communities at the nexus of entrepreneurship and societal impact: A cross-disciplinary literature review. Journal of Business Venturing, 37(5), 106231. https://doi.org/10.1016/j.jbusvent.2022.106231

Burtch, G., Lee, D., & Chen, Z. (2024). The consequences of generative AI for online knowledge communities. Scientific Reports, 14(1), 10413. https://doi.org/10.1038/s41598-024-61221-0

Cheng, M., Lee, C., Khadpe, P., Yu, S., Han, D., & Jurafsky, D. (2026). Sycophantic AI decreases prosocial intentions and promotes dependence. Science, 391(6792). https://doi.org/10.1126/science.aec8352

Haslam, S. A., Haslam, C., Cruwys, T., Jetten, J., Bentley, S. V., Fong, P., & Steffens, N. K. (2022). Social identity makes group-based social connection possible: Implications for loneliness and mental health. Current Opinion in Psychology, 43, 161–165. https://doi.org/10.1016/j.copsyc.2021.07.013

Henri, F., & Pudelko, B. (2003). Understanding and analysing activity and learning in virtual communities. Journal of Computer Assisted Learning, 19(4), 474–487. https://doi.org/10.1046/j.0266-4909.2003.00051.x

Kirk, H. R., Gabriel, I., Summerfield, C., Vidgen, B., & Hale, S. A. (2025). Why human–AI relationships need socioaffective alignment. Humanities and Social Sciences Communications, 12(1), 728. https://doi.org/10.1057/s41599-025-04532-5

Maeda, T., & Quan-Haase, A. (2024). When Human-AI Interactions Become Parasocial: Agency and Anthropomorphism in Affective Design. The 2024 ACM Conference on Fairness, Accountability, and Transparency, 1068–1077. https://doi.org/10.1145/3630106.3658956

NICOLINI, D., PYRKO, I., OMIDVAR, O., & SPANELLIS, A. (2022). UNDERSTANDING COMMUNITIES OF PRACTICE: TAKING STOCK AND MOVING FORWARD. Academy of Management Annals, 16(2), 680–718. (158128501). https://doi.org/10.5465/annals.2020.0330

Pyrko, I., Dörfler, V., & Eden, C. (2017). Thinking together: What makes Communities of Practice work? Human Relations; Studies towards the Integration of the Social Sciences, 70(4), 389–409. https://doi.org/10.1177/0018726716661040

Shelmerdine, S. C., & Nour, M. M. (2025). AI chatbots and the loneliness crisis. BMJ: British Medical Journal (Online), 391. https://doi.org/10.1136/bmj.r2509

Stewart, K., & Townley, G. (2020). How Far Have we Come? An Integrative Review of the Current Literature on Sense of Community and Well-being. American Journal of Community Psychology, 66(1–2), 166–189. https://doi.org/10.1002/ajcp.12456

Vanderstichelen, S., Dury, S., De Gieter, S., Van Droogenbroeck, F., De Moortel, D., Van Hove, L., Rodeyns, J., Aernouts, N., Bakelants, H., Cohen, J., Chambaere, K., Spruyt, B., Zohar, G., Deliens, L., & De Donder, L. (2022). Researching Compassionate Communities From an Interdisciplinary Perspective: The Case of the Compassionate Communities Center of Expertise. The Gerontologist, 62(10), 1392–1401. https://doi.org/10.1093/geront/gnac034

Vannoy, T. K., Cadieux, S., & Lyubomirsky, S. (2026). Human 2.0? AI and the Future of Well-Being, Connection, and Personal Growth: A Narrative Review. Behavioral Sciences, 16(6), 909. https://doi.org/10.3390/bs16060909

Wang, Z., Wang, J., Guo, J., & Hu, G. (2026). Artificial intelligence for online and hybrid teaching, learning, and assessment: Systematic review. Studies in Educational Evaluation, 90, 101656. https://doi.org/10.1016/j.stueduc.2026.101656

Wenger, E., McDermott, R. A., & Snyder, W. (2002). Cultivating communities of practice. A guide to managing knowledge. Harvard Business School Press.

Wenger-Trayner, E., & Wenger-Trayner, B. (2020). Learning to Make a Difference: Value Creation in Social Learning Spaces (1. Aufl.). Cambridge University Press. https://doi.org/10.1017/9781108677431